

Tagungsort und Unterkunftsmöglichkeit

Radisson SAS Hotel Leipzig, Augustusplatz 5-6, 04109 Leipzig
Tel.: +49 (0)341 21 460, Fax: +49 (0)341 21 46 815
E-Mail: Info.Leipzig@RadissonSAS.com

Für die ak dmaw Tagung gelten Sonderkonditionen (Einzelzimmer 109€ inkl. Frühstück). Zimmerkontingent und Preis verfügbar bis 18.12.2008. Die Teilnehmer werden um frühzeitige selbstständige Hotelreservierung mit dem Stichwort „ak dmaw“ gebeten.

Anreiseinformation

Öffentliche Verkehrsmittel

Das Radisson SAS Hotel Leipzig befindet sich unmittelbar im Stadtzentrum, direkt gegenüber dem berühmten Gewandhaus und der Oper. Der Hauptbahnhof liegt nur einige Schritte entfernt und auch der Flughafen Leipzig/Halle ist problemlos zu erreichen (18 km). Der Flughafen-Express verkehrt regelmäßig zwischen der Stadt und dem Flughafen, wobei die Fahrtzeit rund 15 Minuten beträgt.

Mit dem Auto

Über die A9 Berlin-München, Abfahrt Leipzig West, auf die B 181, Richtung Zentrum/Innenstadtring.

Über die A14 Leipzig-Dresden, Abfahrt Leipzig Mitte, auf die B 2, Richtung Zentrum/Innenstadtring.

Das Radisson SAS.Hotel Leipzig verfügt über 60 kostenpflichtige Stellplätze (nach Verfügbarkeit). Eine weitere Parkmöglichkeit bietet die Tiefgarage am Augustusplatz direkt vor dem Hotel.



Tagungsgebühr und Anmeldung

- Behörden, Entsorger, Betreiber, Hochschulen 350,00 €
- Ingenieurbüros, gewerbliche Unternehmen 460,00 €

Alle Preise zzgl. MwSt.

In der Tagungsgebühr sind Tagungsband, Mittagessen, die Getränke während der Pausen und die Gebühr für die Stadtführung enthalten.

Teilnehmer erhalten auf Wunsch ein **Zertifikat** „Anerkennung als Fortbildungsmaßnahme für Abfallbeauftragte“.

Sie erhalten eine Rechnung als Anmeldebestätigung.

Bei schriftlicher Stornierung bis zum 12. Januar 2009 werden 40 % des Teilnehmerbeitrags als Bearbeitungsgebühr fällig. Bei späterer Abmeldung müssen wir leider die volle Tagungsgebühr berechnen.

Anmeldung

Bitte melden Sie sich durch Rücksendung des ausgefüllten Formulars postalisch oder per Fax bei umseitig genannter Adresse an.

Haftung

Der Veranstalter haftet nicht für Personen- oder Sachschäden sowie bei Verlust oder Diebstahl von Gegenständen. Programmänderungen sind dem Veranstalter vorbehalten.

Der ak dmaw in Kürze

Der ak dmaw ist ein Interessenverbund im Bereich des Daten-, Informations- und Kommunikationsmanagements in Umwelt- und Abfallwirtschaft. Die Zielgruppen unserer Arbeit sind alle Unternehmen und Akteure der Umwelt- und Abfallwirtschaft wie beispielsweise das produzierende Gewerbe und die Industrie, öffentlich-rechtliche Entsorgungsträger, Umweltämter und Überwachungsbehörden, Entsorger und Abfallbeförderer sowie Betreiber von Recycling- und Entsorgungsanlagen jeder Art.

Folgende Arbeitsziele werden verfolgt:

- Erstellung und Pflege von Schnittstellen- und Formatstandards sowie von Leitfäden für die Konzeption, Planung und Ausschreibung von betriebsorganisatorisch adaptierten EDV-Systemen für das Daten-, Informations- und Kommunikationsmanagement in Umwelt- und Abfallwirtschaft
- Organisation von Fachtagungen sowie Kommunikationsplattformen für den Informations- und Erfahrungsaustausch
- Beratung von themenorientierten Fachausschüssen und Fachverbänden bei der Konzeption sowie Umsetzung von spezifischem Regelwerk
- Dienstleistungen aller Art, die das Informations- und Kommunikationsmanagement in Umwelt- und Abfallwirtschaft zu verbessern helfen.

Insbesondere stellt der ak dmaw für seine Mitglieder ein Kooperations- und Informationsnetzwerk dar, welches hilft, die Kunden und Partner jedes Einzelunternehmens durchgängig und bei maximaler Ausschöpfung der gemeinsamen Erfahrungen zu bedienen. Profitieren Sie von unserer Arbeit! Wir stehen Ihnen gerne zur Verfügung.

Die Mitglieder des ak dmaw

- 4waste GmbH, Aachen
- ATHOS Unternehmensberatung GmbH, Sindelfingen
- AWM - Abfallwirtschaftsbetrieb München
- bifa Umweltinstitut, Augsburg
- BCE - Björnsen Beratende Ingenieure GmbH, Koblenz
- BSR - Berliner Stadtreinigungsbetriebe
- Carpe Dies Consulting GmbH, München
- Consist ITU Environmental Software GmbH, Hamburg
- e.sigia Informationstechnologien GmbH, Berlin
- EURO Telematik AG, Ulm
- Fritz & Macziol Software und Computervertrieb GmbH, Ulm
- Id-netsolutions GmbH, Kayhude
- implico GmbH, Hamburg
- KISTERS AG, Duisburg
- mse GmbH, Ravensburg
- msu solutions GmbH, Halle
- Netfactory GmbH
- NFT Umweltdatensysteme GmbH, Wuppertal
- SBB Sonderabfallgesellschaft Brandenburg/Berlin mbH Potsdam
- SOPTIM AG, Essen + Aachen
- tegos GmbH Dortmund
- TRIAS Informatik GmbH, Stuttgart
- Dr. Ing. Wandrei GmbH, Berlin
- zwei R consulting & software GmbH, Erfstadt
- WEKA Media GmbH & Co. KG, Kissing

13. Fachtagung



Informations- und Kommunikationsmanagement in Umwelt- und Abfallwirtschaft

Die Wende zum „e“ oder „e“ man sich versieht:
Von eANV zum eVolk

28. und 29. Januar 2009

Leipzig

Leitung: Achim Birr
ak dmaw

Die Teilnehmer erhalten auf Wunsch ein **Zertifikat** „Anerkennung als Fortbildungsmaßnahme für Abfallbeauftragte“.

Mittwoch, 28. Januar 2009

10.00 Begrüßung, Hinweise zum Programm

Abfallwirtschaftliches Nachweiswesen und eANV

10.15 Real ZKS goes online! Informationen und Hintergründe für mehr als 20.000 Anwender

Klaus-Dieter KoB, LANUV

11.00 eANV oder wie es nicht geht! Die 10 Fragen, die am häufigsten falsch beantwortet werden.

Ute Müller, Consist ITU Environmental Software GmbH

Stephan Pawlytsch, 4 waste GmbH

11.45 Typische Fehler im Nachweisverfahren - Abhilfe durch eANV?

Dr. Olaf Kropp, Sonderabfall-Management-Gesellschaft Rheinland-Pfalz

12.15 Diskussion

Anschließend Mittagessen

Erfahrungsberichte aus der ePraxis

13.45 Elektronisches Nachweiswesen bei der BSB Recycling GmbH,

Andreas Münch, BSB Recycling GmbH

Anwendungsbericht eANV,

Cordula Mientus, Senatsverwaltung für Stadtentwicklung Berlin

14.30 Prozessoptimierung durch den Einsatz qualifizierter

Signaturen

Ludwig Schreyer, Fleischerei-Berufsgenossenschaft

15.15 Pollutant Release and Transfer Register (PRTR)

Holger Böken, Umweltbundesamt

16.00 Kaffeepause

Geliebtes „e“ – unsere neue Datenwelt

16.15 Geliebtes "e": Was es ist und was es uns sein wird"

Cornelius Everding, Chefskordinator für die strategischen und operativen Modernisierungsprozesse im Land Brandenburg

16.45 Beispiele für eServices in Europa

Heidrun Müller, IfG.CC - The Potsdam eGovernment Competence Center

Friederike Thessel, IfG.CC - The Potsdam eGovernment Competence Center

17.30 Abschlussdiskussion Tag 1

Abendprogramm

18.50 Treffen im Foyer des Radisson SAS Leipzig

19.00 Beginn der Stadtführung „Der Herbst 89 in Leipzig“

20.00 gemeinsames Abendessen in „Auerbachs Keller“

Donnerstag, 29. Januar 2009

9.00 Begrüßung zum Morgen, Hinweise zum Programm

Unternehmerische Herausforderungen

9.15 Etappen und Hürden auf dem Weg zur Entwicklung eines neuen ERP

Rainer Kröger, Berlin Recycling GmbH

10.00 "9x Grüner Punkt" - Irrsinn oder Wahnsinn?

Aus Sicht eines Entsorgungs- und Recyclingunternehmens

Andreas Uhlen,

Bernhard Reiling Glas Recycling GmbH & Co. KG

10.45 Kaffeepause

Zukunft und Wissenschaft

11.00 Langzeitspeicherung digital signierter Dokumente – das Projekt ArchiSafe

Prof. Dr. Siegfried Hackel, Sieane GmbH

11.30 Quo Vadis – Mobile Anwendungen der Zukunft

und ihre Verknüpfung mit der Unternehmens-IT

Prof. Dr.-Ing. Clemens Westerkamp, FH Osnabrück

12.00 Diskussion

Die eANV-Show

12.30 Verfolgen Sie Ihren Begleitschein durch die eWelt!

Die Präsentation des eANV-Datenflusses – eine spannende Vorstellung für alle Anwender und Akteure in der Umwelt- und Abfallwirtschaft.

13.15 Mittagessen und Abschluss der Veranstaltung

Organisation und Ansprechpartner

Arbeitskreis Datenmanagement in Umwelt- und Abfallwirtschaft

vertreten durch

4waste GmbH

Kaubendenstr. 16, 52078 Aachen, Deutschland

Telefon: 0241/9387024, Telefax: 0241/9387015

E-mail: info@ak-dmaw.de

Internet: www.ak-dmaw.de

Ihr Ansprechpartner: Achim Birr, Annette Gall



Anmeldung

zur

13. Fachtagung ak dmaw

Informations- und Kommunikationsmanagement in Umwelt- und Abfallwirtschaft

28. und 29. Januar 2009

in Leipzig

Telefax: +49(0)241/9387015

für

Firma / Behörde / Institut

Name, Vorname, Titel

Abteilung, Stellung

Straße und Hausnummer / Postfach

PLZ, Ort, Land

Telefon

Telefax

E-Mail

Teilnahme Stadtführung am 28.01.09 ja nein

Teilnahme, Abendessen am 28.01.09 ja nein

Hiermit akzeptiere ich die Teilnahmebedingungen des Informationsschreibens zur Fachtagung.

Datum, Unterschrift, Firmenstempel